

# Alle Künstler erleben das Gemeinschaftsgefühl

**PALETTE** Offenes Atelier begeistert auch die Besucher / Sonntag werden die geschaffenen Werke zu sehen sein

Die Künstler zeigen ihre unterschiedlichen Techniken und lernen sich wertschätzen.

VON INGA MENNEN

**WITTMUND** – Es herrscht eine ganz entspannte Atmosphäre in der Wittmunder Palette. Es wird geflaxt, gearbeitet und leise Musik erhellt die Räume. Das offene Atelier, zu dem der Ostfriesische Kunstkreis in dieser Woche einlädt, begeistert nicht nur die Besucher, sondern auch die Künstler, die jeden Tag zusammen an ihren verschiedenen Werken arbeiten.

„Wir haben hier ein ganz besonderes Gemeinschaftsge-

fühl geschaffen. Die Künstler kommen über ihre Arbeiten miteinander ins Gespräch und lernen den anderen auch wertschätzen“, sagt Helga Siepman. Auch die Bildhauerin Brigitte Delinger pflichtet bei: „Wir sehen uns sonst nur zu Ausstellungen, aber keiner weiß von dem anderen, wie die Werke entstanden sind.“ Sie arbeitet derzeit an einem großen, schweren Brocken, denn aus dem Bentheimer Sandstein soll noch in dieser Woche ein Huhn werden. „Das goldene Ei, was mein Huhn dann legen soll, muss ich noch suchen“, lacht Delinger. Die Künstlerin macht sich im Vorfeld keine Zeichnung, ihre zu schaffenden Werke hat sie in Gedanken aber fertig.

Interessant, aber völlig anders, ist die Arbeit von Sabine Stenzel mit ihren Fotoarbeiten. Auch Erika Ziegler zaubert wieder Collagen auf Stühlen, die sehr sehenswert sind. Peter Höhme hat sich in eine Ecke zurückgezogen und schafft dort seine wundervollen Aquarelle, während Heidi Hurtzig mit Acryl und Spachteltechnik großformatige Bilder kreiert. Helga Siepman selbst hat schon drei Collagen aus Mischtechnik fertig und bis Sonntag werden es sicher noch mehr.

Alle Künstler zeichnen sich durch ihre unterschiedlichen Techniken aus. „Fast jeden Tag kommen Besucher, um sich ein Bild davon zu machen, wie weit wir sind“, sagt Helga Siepman. Sie weiß, nicht alle Werke werden bis Sonntag zur Finissage fertig, dennoch sollen alle gezeigt werden. Eine Fotowand am Eingang der Palette gibt zudem jeden Tag Aufschluss über das Fortschreiten der Arbeiten. „Die Besucher sind beeindruckt und sie mögen es, mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen“, sagt Siepman.

Wer neugierig geworden ist sollte heute und morgen noch einen Abstecher in die Palette in der Bremer Straße machen. Folgende Künstler sind dabei:

Heute, 13. August: 10 bis 18 Uhr, Helga Siepman, Collagen/Mischtechnik, Brigitte Delinger, Bildhauen, Sandstein, Peter Höhme, Aquarell, Zeichnen, 10 bis 16 Uhr, Erika Ziegler, Collagen auf Stühlen, Irmgard Essig, Holzschnitt, 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Heidi Hurtzig, Acryl/Spachtel-



Annemarie Oldewurtel lässt sich im Rahmen des offenen Ateliers gern über die Schulter schauen, wenn sie ihre Arbeiten schafft.

BILDER: MENNEN



Heidi Hurtzig zieht mit ihren großformatigen Collagen die Blicke der Besucher auf sich.

technik, 14 bis 18 Uhr, Ingrid Diehnelt, Aquarell.

Sonnabend, 14. August: 10 bis 18 Uhr, Peter Höhme, Aquarell, Zeichnen, 10 bis 15 Uhr, Erika Ziegler, Collagen

auf Stühlen, Irmgard Essig, Holzschnitt, 15 bis 18 Uhr, Erika Hartmann, Pastellkreide, Tusche, Marie-Luise Hagen, Porträtzeichnen. Für Sonntag sind dann alle Interessierten

zur Finissage des zweiten offenen Ateliers ab 15 Uhr eingeladen. „Es wird eine lockere und schöne Veranstaltung“, freut sich Helga Siepman auf viele Gäste.

## Volkshochschule bietet besonderen Gartenbesuch

**WITTMUND/FRIESLAND/GHS** – Ein ganz besonderes Ziel hat die Volkshochschule Friesland-Wittmund für die Tagesfahrt am Sonnabend, 28. August, ausgewählt – ein Besuch im Dahliengarten Hamburg.

In der Gartenbauabteilung werden etwa 500 Sorten gezeigt, darunter viele Raritäten und Spezial-Beete. Der Bus fährt um 6.40 Uhr ab Esens/Herdetor, 6.50 Uhr Burhufe/Kirche, 7 Uhr Wittmund/

Markt, 7.20 Uhr Friedeburg/Rathaus, 7.30 Uhr Neuenburg/Ladestraße und um 7.50 Uhr ab Varel/AOK. Ein Infoblatt kann ab sofort bei der VHS, 04462 / 863341, angefordert werden.

## Ein Fenster für die Region

**GEWERBESCHAU** Interessierte sollen sich jetzt anmelden

**WITTMUND/IME** – Sie sind motiviert, haben Spaß und wissen, Aussteller und Besucher danken es ihnen. Zum vierten Mal organisieren die ehrenamtlichen Mitarbeiter vom Gewerbeverein proWittmund die Gewerbeschau, die im kommenden Jahr vom 13. bis 15. Mai auf dem Schützenplatz stattfinden wird.

„Wir können auch auf die Hilfe der Stadt bauen, das erleichtert vieles“, sagt gestern Jonny Eden bei der ersten Pressekonferenz zur Schau. Dass der Termin so früh angesetzt ist, hat seinen Grund: Es werden jetzt alle interessier-

ten Firmen aufgerufen, sich umgehend anzumelden. „Wir haben schon viele mündliche Zusagen von denen, die im vergangenen Jahr dabei gewesen sind“, sagt Wolfgang Boltz nicht ohne Stolz. 170 Briefe sind jetzt rausgegangen an die Unternehmen. „Rechtzeitig anmelden ist wichtig, schließlich sind die Plätze begrenzt“, rät er den Interessierten. Allein im vergangenen Jahr musste 20 Firmen abgesagt werden, weil der Platz nicht reichte.

Neu wird sein, dass es innerhalb der Schau eine Sonderausstellung zum Thema

„Fit in die Zukunft“ geben wird. „Wir hoffen da auch auf Unterstützung der hiesigen Sportvereine“, sagt Eden. Alle hätten die Chance, sich dort zu präsentieren und für ihren Verein zu werben. „Wir wollen ein Schaufenster sein für die heimische Wirtschaft und die Vereine“, so Boltz.

Da die Planungen schon jetzt auf Hochtouren laufen, werden alle gebeten, sich jetzt bei Wolfgang Boltz unter der Nummer 04462 / 922640 anzumelden. Vordrucke und Informationen gibt es auch unter

→ @ [www.wittmund.de](http://www.wittmund.de)



Die Organisatoren von proWittmund und der Stadt laden zur vierten Gewerbeschau vom 13. bis 15. Mai kommenden Jahres ein.

BILD: MENNEN

## LA STRADA

16. Internationales Straßenzirkusfestival  
von Freitag, 13. bis Sonntag, 15. August

Umsonst & draußen  
in der Bremer City

cityInitiative  
Bremer Werbung e.V.  
[www.bremen-city.de](http://www.bremen-city.de)